



# ZWISCHENBERICHT

1. Halbjahr 2011

## ZWISCHENBERICHT ÜBER DAS ERSTE HALBJAHR 2011

### Umsatz

Die Westag & Getalit AG konnte von der robusten Verfassung der deutschen Baukonjunktur profitieren und steigerte den Umsatz im ersten Halbjahr 2011 um 8,1 % auf knapp 111,6 Mio. €. Erfreulich ist ein deutlich überproportionaler Wiederanstieg des Exportgeschäfts um 23,4 % auf 25,4 Mio. €. Entsprechend stieg die Exportquote von 19,9 % im Vorjahr auf 22,7 %.

### Sparten

<b>Spartenumsatz</b> in T€	<b>01.01. bis</b> <b>30.06.2011</b>	<b>01.01. bis</b> <b>30.06.2010</b>	<b>Veränderung</b> in %
Sperrholz/Schalung	18.155	15.624	16,2
Türen/Zargen	52.690	48.235	9,2
Laminate/Elemente	37.352	36.561	2,2

Die Sparte Sperrholz/Schalung hat von einem deutlichen Anziehen der Nachfrage profitieren können und steigerte den Umsatz um 16,2 % auf 18,2 Mio. €.

Die Sparte Türen/Zargen konnte ebenfalls ihren Umsatz deutlich steigern und einen Wert von 52,7 Mio. € erzielen, was einer Steigerung gegenüber dem Vorjahr um 9,2 % entspricht. Die Sparte profitierte gleichermaßen von der robusten deutschen Baukonjunktur wie auch vom Anstieg der Auslandsnachfrage.

Unsere Sparte Laminate/Elemente erreichte einen moderaten Umsatzzanstieg von 2,2 % auf 37,4 Mio. €, der bei stabilem innerdeutschen Geschäft vor allem vom Export getragen wurde.

## Ergebnis

<b>Ergebnisdaten</b> in T€	<b>01.01. bis</b> <b>30.06.2011</b>	<b>01.01. bis</b> <b>30.06.2010</b>	<b>Veränderung</b> in %
Ergebnis vor EE-Steuern	5.102	5.032	1,4
Halbjahresüberschuss	3.571	3.522	1,4
Halbjahresüberschuss je Aktie in €	0,62	0,61	1,4

Das Halbjahresergebnis vor Steuern hat sich mit 5,1 Mio. € leicht gegenüber dem Vorjahrswert von 5,0 Mio. € verbessert. Zwar wurde das Ergebnis von der positiven Umsatzentwicklung unterstützt, aber gleichzeitig deutlich gebremst durch nochmals angestiegene Rohstoffpreise, auf die ich im Ausblick ausführlicher eingehen möchte.

Entsprechend dem Vorsteuerergebnis hat sich auch der Halbjahresüberschuss leicht von 3,5 auf 3,6 Mio. € erhöht. Das Halbjahresergebnis je Aktie betrug 0,62 €.

## Investitionen

Unsere Investitionstätigkeit in 2011 wird sich in Höhe des Vorjahresniveaus von ca. 10 Mio. € bewegen. Das größte Einzelvorhaben ist eine Fertigungsanlage zur rationelleren Bearbeitung der Kanten unserer Serientüren.

## Mitarbeiter

<b>Personalstärke</b>	<b>30.06.2011</b>	<b>30.06.2010</b>	<b>Veränderung</b> in %
Anzahl Mitarbeiter	1.261	1.217	3,6

Die Anzahl unserer Mitarbeiter hat sich im ersten Halbjahr leicht um 3,6 % auf 1.261 erhöht und entwickelte sich damit deutlich unterproportional zum Umsatzanstieg.

## Bestand an eigenen Aktien

Zum 30.06.2011 hatte die Westag & Getalit AG 287.053 eigene Aktien im Bestand. Dabei handelt es sich ausschließlich um Vorzugsaktien. Damit hat sich im Zuge unseres Rückkaufprogramms die Anzahl der sich im Eigenbesitz befindlichen Aktien gegenüber dem 31.12.2010 um 2.246 Aktien erhöht.

## Ausblick

Die konjunkturelle Lage zeigt sich weiterhin zweigeteilt. In Deutschland sowie in vielen asiatischen Volkswirtschaften ist ein ausgesprochen robuster Aufschwung zu verzeichnen, der 2011 sogar noch an Fahrt gewonnen hat. Im europäischen Ausland hingegen hat sich der Aufschwung großteils nicht fortsetzen können, in einigen Ländern haben sich bestehende Krisensituationen noch verschärft. Vor diesem Hintergrund ist eine Prognose der Entwicklung unserer Geschäfte schwierig. Trotzdem rechnen wir auf der Umsatzseite mit einem Wachstum für 2011. Dabei glauben wir, dies trotz der schwierigen Umfeldbedingungen, in unseren Auslandsmärkten überproportional zulegen zu können.

Deutlich schwieriger ist auch in diesem Jahr der Ausblick auf die Ergebnisentwicklung. Grund ist der weitere Anstieg der Rohstoffpreise, der unseren Geschäftserfolg bereits im ersten Halbjahr negativ beeinflusst hat. Neben der konsequenten Nutzung aller Einsparpotenziale wird es weiterhin in 2011 erforderlich sein, gezielte Preiserhöhungen für unsere Produkte durchzusetzen.

Insgesamt sind wir vor dem Hintergrund unserer Stärken hinsichtlich Produktprogramm, Vertriebskraft, Mitarbeiter und Kostenbewusstsein zuversichtlich, auch im laufenden Jahr wieder gute Geschäftsergebnisse erzielen zu können, wobei jedoch allzu hohe Ergebniserwartungen durch die hohen Rohstoffpreise gedämpft werden.

Rheda-Wiedenbrück, August 2011

Westag & Getalit AG

Der Vorstand

## BILANZ

<b>Aktiva</b> (in T€)	<b>30.06.2011</b>	<b>31.12.2010</b>
Immaterielle Vermögenswerte	641	663
Sachanlagen	61.913	61.981
Finanzanlagen	1.206	1.263
Latente Steuern	0	0
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>	<b>63.760</b>	<b>63.907</b>
Vorräte	39.555	33.944
Forderungen und sonstige Vermögenswerte	34.974	31.565
Liquide Mittel	12.917	20.176
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>	<b>87.446</b>	<b>85.685</b>
<b>Gesamtsumme Aktiva</b>	<b>151.206</b>	<b>149.592</b>

<b>Passiva</b> (in T€)	<b>30.06.2011</b>	<b>31.12.2010</b>
Gezeichnetes Kapital	14.644	14.644
Kapitalrücklage	24.398	24.376
Gewinnrücklagen	54.311	54.311
Bilanzgewinn	14.346	10.817
<b>Summe Eigenkapital</b>	<b>107.699</b>	<b>104.148</b>
Rückstellungen für Pensionen	14.263	14.130
Andere Langfristige Rückstellungen	1.499	1.563
Latente Steuern	617	642
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>	<b>16.379</b>	<b>16.335</b>
Verbindlichkeiten aus L+L	11.554	11.408
Sonstige Kurzfristige Verbindlichkeiten	14.902	17.135
Kurzfristige Rückstellungen	672	566
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>27.128</b>	<b>29.109</b>
<b>Gesamtsumme Passiva</b>	<b>151.206</b>	<b>149.592</b>

## GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG AUF QUARTALSBASIS

in T€	01.04. bis 30.06.2011	01.04. bis 30.06.2010
Umsatzerlöse	55.907	52.978
Bestandsveränderungen	1.000	982
Aktiviert Eigenleistungen	18	45
<b>Gesamtleistung</b>	<b>56.925</b>	<b>54.005</b>
Sonstige betriebliche Erträge	594	575
Materialaufwand	29.089	26.811
Personalaufwand	16.728	16.468
Abschreibungen	2.257	2.407
Sonstige betriebliche Aufwendungen	6.567	6.023
Sonstige Steuern	82	19
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>2.796</b>	<b>2.852</b>
Finanzergebnis	23	108
Außerordentliches Ergebnis	0	0
<b>Ergebnis vor EE-Steuern</b>	<b>2.819</b>	<b>2.960</b>
EE-Steuern	846	888
<b>Quartalsüberschuss</b>	<b>1.973</b>	<b>2.072</b>
Quartalsüberschuss je Aktie (unverwässert und verwässert)	0,34	0,35
Anzahl der Aktien (unverwässert und verwässert)	5.720.000	5.720.000

## GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG AUF HALBJAHRESBASIS

in T€	01.01. bis 30.06.2011	01.01. bis 30.06.2010
Umsatzerlöse	111.590	103.203
Bestandsveränderungen	2.903	2.020
Aktivierte Eigenleistungen	19	131
<b>Gesamtleistung</b>	<b>114.512</b>	<b>105.354</b>
Sonstige betriebliche Erträge	1.304	1.016
Materialaufwand	59.043	51.625
Personalaufwand	33.793	33.000
Abschreibungen	4.720	4.850
Sonstige betriebliche Aufwendungen	13.135	11.980
Sonstige Steuern	133	92
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>4.992</b>	<b>4.823</b>
Finanzergebnis	110	209
Außerordentliches Ergebnis	0	0
<b>Ergebnis vor EE-Steuern</b>	<b>5.102</b>	<b>5.032</b>
EE-Steuern	1.531	1.510
<b>Halbjahresüberschuss</b>	<b>3.571</b>	<b>3.522</b>
Halbjahresüberschuss je Aktie (unverwässert und verwässert)	0,62	0,61
Anzahl der Aktien (unverwässert und verwässert)	5.720.000	5.720.000

## KAPITALFLUSSRECHNUNG

in T€	01.01. bis 30.06.2011	01.01. bis 30.06.2010
Betriebsergebnis/EBIT	4.992	4.823
Gezahlte Ertragssteuern	-2.168	-3.963
Abschreibungen	4.720	4.850
Ergebnisbeiträge aus Anlagenabgang	-76	-65
Veränderungen Umlaufvermögen	-8.416	-9.635
Veränderungen Fremdkapital	-1.555	7.833
<b>Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>-2.503</b>	<b>3.843</b>
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	-4.660	-4.402
Veränderungen der Finanzanlagen	57	110
Erlöse aus Anlagenabgängen	104	135
<b>Cashflow aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-4.499</b>	<b>-4.157</b>
Zinseinnahmen	107	200
Zinsausgaben	0	0
Tilgung langfristige Finanzschulden	0	0
Erwerb/Verkauf eigene Aktien	-364	-1.553
Dividendenzahlung	0	0
<b>Cashflow aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-257</b>	<b>-1.353</b>
Veränderung flüssige Mittel	-7.259	-1.667
Flüssige Mittel 01.01.	20.176	19.594
Flüssige Mittel 30.06.	12.917	17.927



## EIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG

in T€	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Gewinn- rücklage	Bilanzgewinn	Gesamt
<b>Stand 01.01.2010</b>	<b>14.644</b>	<b>24.376</b>	<b>49.011</b>	<b>12.635</b>	<b>100.666</b>
Veränderung anderer Rücklagen					0
Kauf/Verkauf eigener Anteile				-1.553	-1.553
Zuführung nach § 58 II AktG					0
Dividende					0
Jahresüberschuss				3.522	3.522
<b>Stand 30.06.2010</b>	<b>14.644</b>	<b>24.376</b>	<b>49.011</b>	<b>14.604</b>	<b>102.635</b>
<b>Stand 01.01.2011</b>	<b>14.644</b>	<b>24.376</b>	<b>54.311</b>	<b>10.817</b>	<b>104.148</b>
Veränderung anderer Rücklagen		22			22
Kauf/Verkauf eigener Anteile				-42	-42
Zuführung nach § 58 II AktG					0
Dividende					0
Jahresüberschuss				3.571	3.571
<b>Stand 30.06.2011</b>	<b>14.644</b>	<b>24.398</b>	<b>54.311</b>	<b>14.346</b>	<b>107.699</b>

## SEGMENTBERICHTERSTATTUNG

in T€	01.01. bis 30.06.2011	01.01. bis 30.06.2010	Veränderung in %
<b>Inland</b>			
Umsatz	86.229	82.655	4,3
Ergebnis vor EE-Steuern	4.047	4.108	-1,5
<b>Export</b>			
Umsatz	25.361	20.548	23,4
Ergebnis vor EE-Steuern	1.055	924	14,2
<b>Westag Gesamt</b>			
Umsatz	111.590	103.203	8,1
Ergebnis vor EE-Steuern	5.102	5.032	1,4

## ERLÄUTERUNGEN ZUM BERICHT ÜBER DAS 1. HALBJAHR

### 1. Rechnungslegungsgrundsätze

Der Zwischenberichtbericht der Westag & Getalit AG per 30.06.2011 wurde in Übereinstimmung mit allen am Tage der Zwischenberichterstattung geltenden Financial Reporting Standards (IFRS) aufgestellt. Dabei wurden die gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wie für den Jahresabschluss 2010 angewendet.

### 2. Kapitalflussrechnung

Die Ermittlung der Zahlungsströme erfolgt bei der Kapitalflussrechnung nach der indirekten Methode.

### 3. Liquide Mittel

Die in der Bilanz ausgewiesenen liquiden Mittel beinhalten keine Wertpapiere.

#### 4. Zusammensetzung gezeichnetes Kapital

Das gezeichnete Kapital in Höhe von insgesamt 14.643.200 € setzt sich zusammen aus 2.860.000 nennwertlosen Stammaktien und 2.860.000 nennwertlosen Vorzugsaktien ohne Stimmrecht mit einem Gesamtwert von jeweils 7.321.600 €.

#### 5. Bestellobligo

Das Bestellobligo gegenüber unseren Lieferanten betrug am 30.06.2011 6.306 T€ im Vergleich zu 4.164 T€ im Vorjahr.

#### 6. Prüferische Durchsicht

Der Zwischenabschluss und der Zwischenlagebericht haben weder einer Prüfung entsprechend § 317 HGB noch einer prüferischen Durchsicht durch den Abschlussprüfer unterliegen.

#### 7. Versicherung der gesetzlichen Vertreter

gesetzlichen Vertreter der Westag & Getalit AG versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den angewandten Grundsätzen ordnungsmäßiger Zwischenberichterstattung der vorliegende Zwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt, der Zwischenlagebericht den Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und der Lage der Gesellschaft so darstellt, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird und dass die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung der Gesellschaft im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

## FINANZKALENDER\*

24.03.2011	Presseinformation Veröffentlichung der Ergebnisse des Geschäftsjahrs 2010
29.03.2011	Veröffentlichung Geschäftsbericht 2010 (im Internet)
07.04.2011	Bilanzpressekonferenz
12.05.2011	Bericht über das 1. Quartal 2011
26.07.2011	Hauptversammlung in Rheda-Wiedenbrück
11.08.2011	Zwischenbericht über das 1. Halbjahr 2011
30.08.2011	Präsentation der Westag & Getalit AG auf der Small Cap Conference in Frankfurt/Main
14.11.2011	Bericht über die ersten neun Monate 2011

\* Mögliche Aktualisierungen finden Sie unter:  
[www.westag-getalit.de/finanzkalender](http://www.westag-getalit.de/finanzkalender)

### Westag & Getalit AG

Postfach 26 29 | 33375 Rheda-Wiedenbrück | Germany  
Tel. +49 5242 17-0 | Fax +49 5242 17-750 00  
[www.westag-getalit.de](http://www.westag-getalit.de) | [ir@westag-getalit.de](mailto:ir@westag-getalit.de)